

Darmgesundheit bei Hunden und Katzen

TIERHEILKUNDE



- Durchfall
- Darmentzündungen
- zu weicher oder zu harter Kot
- Blähungen und Koliken

Verdauungsstörungen bei Vierbeinern kennt jede/r Tierhalter/in. Die beste Ernährung hilft nichts, wenn der Darm nicht intakt ist und die zugeführte Nahrung nicht korrekt verdaut werden kann. Der geliebte Vierbeiner erhält hochwertiges Futter, aber trotzdem zeigen sich immer wieder Darmprobleme diverser Art:

- Darmträgheit
- Verstopfung

Das Immunsystem unserer Vierbeiner sitzt zu 80 % im Darm. Wen wundert es da, dass sich bei einer gestörten Darmflora häufig gleichzeitig Allergien, Juckreiz, Fellprobleme, Ohrentzündungen und teilweise auch Verhaltensänderungen zeigen.

Oftmals treten diese Beschwerden nach Antibiotikagaben, Wurmkuren, Impfungen oder Vergiftungen auf. Es ist daher gut nachvollziehbar, dass sich Tierhalter/innen in diesen Fällen zur Nachbehandlung für das Tier eine Darmsanierung und -entgiftung wünscht.

Aus dem Inhalt:

- Immunsystem – Aufgaben und Bestandteile
- Darmflora: Begriffsklärung Größeneinheit "KBE"; Zusammensetzung einer gesunden Darmflora; Bakterienarten (Unterscheidung "gut" und "böse")
- Kotuntersuchung: Welche Screens gibt es? Probengewinnung (Art, Umfang, Versand ins Labor); Befunde deuten und Therapien daraus ableiten
- Reinigung, Entgiftung, Sanierung: Unterschied Präbiotika, Probiotika, Synbiotika; Welches Präparat verwende ich wofür? ergänzende Therapiemöglichkeiten

Ein ausführliches Skript ist im Seminarpreis enthalten.

Dieses Seminar ist für Tierheilpraktiker/innen (auch angehende), Tierernährungsberater/innen und am Thema interessierte Berufsgruppen geeignet.

Termine:
Fr. 25.06.2027
10:00-17:00 Uhr

Preis:
140,- Euro *



Paracelsus
Gesundheitsakademie
Onlineunterricht
Tel. 0261-95252-0

Seminarnummer:
SSA111250627

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

